Spielräume und Wasser – Plätze mit starker Anziehungskraft

Wasser – kaum ein Medium übt eine derartig starke Anziehungskraft aus, wie das »nasse Element«! Unter dem Motto „Arbeiten mit Sand und Wasser“ wird für Kinder auf dem Spielplatz die „Arbeitswelt der Großen“ nacherlebbar: Ihre Arbeitsspiele sind geprägt durch Kooperation und Kommunikation und daher besonders intensiv. Wie aber funktioniert dabei die Wasserversorgung? Welche Fördermöglichkeiten gibt es, welche Spielanlagen sind dafür geeignet?

Die Richter Spielgeräte GmbH aus Frasdorf hat flexible Modulsysteme entwickelt, die – ob aus Holz, Metall oder Beton – attraktive Wasserspielanlagen bilden. Stauwehre, Wasserweichen, Mühl- oder Schaufelräder zeigen die Kraft des Wassers. „Wasser spritzt“ – unter diesem „Motto“ sind technisch ausgeklügelte Objekte ein großes Spielvergnügen für Kinder! Die Spritzpumpe, der kleine Wal oder der Fontänenhüpfer sind zugleich Beispiele für den hohen Spielwert. Dabei ist der kleine Wal ein ganz besonderer „Eyecatcher“: Seine besondere Formgebung, die abstrahiert den Körper eines Wals nachbildet, verbirgt ein besonderes (technisches) Innenleben. Durch Balancieren auf dem Rücken und Hin- und Herbewegen wird Wasser in den Körper gepumpt. Aus der Öffnung in der Stirn spritzt es schließlich als kleine Fontaine hervor. An warmen Tagen nutzen Kinder gern auch den Rücken der Spielskulptur, um sich entspannt auf ihn zu legen und ein wenig zu »chillen«.

Der „Kleine Wal“ ist rund 170 Zentimeter lang, für alle Wippbewegungen werden Sintermetallgleitlager eingesetzt, die sich bei Benutzung selbst schmieren. Das Gerät ist aus Edelstahl (V2A), für den Einsatz in Chlorwasser kann es auch in V4A geliefert werden. Gut platziert ist die Wasserskulptur in Fußgängerzonen, Freibädern, Freizeitanlagen oder auf von Touristen frequentierten Plätzen.

Auf dem Wasser selbst kommen die Seilfähre, Flöße oder spezielle Wasserbrücken zum Balancieren zum Einsatz: Hier sind Kraft, Koordination und Geschicklichkeit gefordert. Und zum Thema „Wasser fördert“ sind es die imposante Nautilusschnecke, das Schöpfrad oder ein „Klassiker“, die Archimedische Schraube, die die physikalischen Phänomene spielerisch erfahrbar und erlebbar machen.

„Wasser und Spiel“ – in einem 140 seitigen Download (www.richter-spielgeraete.de/wasser-und-spiel.html) wird das umfangreiche und qualitätsvolle Gesamtangebot zum Medium „Wasser“ beschrieben.

Information:  
Richter Spielgeräte GmbH,  
Simsseestraße 29,  
83112 Frasdorf,  
Tel.: (0 80 52) 17 98 - 0,  
Fax: (0 80 52) 41 80,  
E-Mail: info@richter-spielgeraete.de,  
Internet: [www.richter-spielgeraete.de](http://www.richter-spielgeraete.de)